

**N I E D E R S C H R I F T**

**zum öffentlichen Teil**

**der 16. Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken (OSR AF/016/2016)**

**am Montag, 11. Januar 2016,**

**19:00 Uhr**

**im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal,  
Otto-Harzer-Straße 2 b, 01156 Dresden**

**Öffentlicher Teil der Sitzung:**

**Beginn:** 19:00 Uhr  
**Ende:** 20:40 Uhr

**Anwesend:**

Vorsitzender  
Dr. Hubertus Doltze

**Mitglied Liste Freie Wählervereinigung Altfranken**

Ina Artmann  
Ute Lehmann  
Christine Lieske  
Bernd Richter  
York Walter

**Gäste:**

Herr Müller Polizei­direktion Dresden

**Schriftführer/-in:**

Frau Mrugalla Verwaltungsstelle Gompitz

## T A G E S O R D N U N G

### Öffentlich

- 1 Vorstellung von Präventionsangeboten und Verhaltensweisen zum "Sicheren Leben" durch die Polizei
- 2 Diskussion des Planentwurfes für Golfabschlagshäuschen auf dem Grundstück des KIM-Hotels
- 3 Verwendung der investiven Mittel für den Ausbau der Otto-Harzer-Straße **V-AF0033/15  
beschließend**
- 4 Sonstiges
- 4.1 Information zur Auslagerung der Schüler der Grundschule Naußlitz
- 4.2 Anfrage zur Teilnahme an einer Folgeplanungskonferenz des Jugendamtes
- 4.3 Bürgeranfrage zur finanziellen Unterstützung des Ortschaftsrates zur Verlängerung des Wirtschaftsweges bis in das Wohngebiet

## öffentlich

### Einleitung:

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Auf Grund eines technischen Problems wurde die per Mail verschickte Einladung zur Sitzung nicht fristgemäß zugestellt. Die Ortschaftsräte sind damit einverstanden, dass der auf der Tagesordnung stehende Beschluss trotzdem gefasst werden kann.

Der Ortsvorsteher stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist: 5 Ortschaftsräte und der Ortsvorsteher.

Einwendungen zur Niederschrift der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Abstimmung zur Tagesordnung: Der Ortsvorsteher gibt die Tagesordnung zur Kenntnis. Diese wird einstimmig angenommen.

### **1 Vorstellung von Präventionsangeboten und Verhaltensweisen zum "Sicheren Leben" durch die Polizei**

Herr Müller, Hauptkommissar bei der Polizeidirektion, erläutert präventive Maßnahmen bei verschiedenen Straftaten und beantwortet die Fragen der Ortschaftsräte und Bürger.

#### Pkw-Diebstahl

- Lenkradkralle wird empfohlen
- manuell prüfen, ob Auto durch Fernbedienung wirklich verschlossen wurde
- keine Wertsachen wie z. B. Handy, Laptop usw. sichtbar im Auto liegen lassen

Allgemein wird empfohlen nur wirklich notwendige Papiere bei sich zu führen. Der Personalausweis muss in Deutschland nicht mitgeführt werden. Der Führerschein und Fahrzeugpapiere müssen im Original vorhanden sein.

#### Einbrüche

- Wohnungs- bzw. Hauseingangstür verschließen
- keine angekippten Fenster im unteren Bereich
- Einbau verschließbarer Fenstergriffe
- Kellerfenster – Schachtabdeckung befestigen
- Anbringen von Außenjalousie
- Verschließen der Gartenlauben
- Leitern im Außenbereich sichern
  
- Polizei bietet an vor Ort zu kommen und Sicherheitstipps zu geben

Wenn bemerkt wird, dass Leute das Wohngebiet ausspionieren, dürfen keine Fotos von Verdächtigen gemacht werden. Sobald das Bild z. B. an die Polizei weitergegeben wird, kann der Fotografierte das Recht am eigenen Bild geltend machen. Es wird empfohlen die Leute anzusprechen, damit diese merken, dass die Bewohner aufmerksam sind. Wenn möglich, Autokennzeichen festhalten.

Alle bei Einbrüchen gesicherte Spuren werden regelmäßig ausgewertet. Die Aufklärungsrate liegt bei ca. 17 % und ist damit sehr gering.

Sogenannte Gaunerzeichen werden kaum noch verwendet. Hinweise über lohnende Einbruchobjekte geben die Gauner per Handy weiter.

Wenn der Einbrecher im Haus ist sollte man nicht eingreifen, da die Gesundheit wichtiger ist als der Verlust von Wertgegenständen. Zum Beispiel kann über fernbedienbare Steckdosen das Licht eingeschaltet werden, damit der Einbrecher vertrieben wird.

### Betrug

- Einzeltrick oder Ausgabe als ADAC-Mitarbeiter – Angaben überprüfen
- keine Haustürgeschäfte – niemanden in die Wohnung lassen
- keine Überweisungen, um einen Gewinn zu erhalten
- Sammlungen, die Kontonummer verlangen sind unseriös
- Internetseiten mit https grün und mit Schloss sind sicher
- Pakete mit Nachnahme für Nachbarn nicht annehmen

## **2 Diskussion des Planentwurfes für Golfabschlagshäuschen auf dem Grundstück des KIM-Hotels**

Das KIM-Hotel plant auf der Wiese hinter dem Hotel eine Driving Range. Auf dieser Wiese sollen Abschläge geübt werden. Dazu sollen 5 Abschlagsplätze in Hütten errichtet werden. Der Ortsvorsteher stellt das Projekt vor. Die vorhandenen Baufenster sollen erhalten bleiben. Da es sich hierbei um sogenannte fliegende Bauten handelt ist kein Bebauungsplan notwendig, weil diese Bauten zeitbegrenzt errichtet werden und wieder weggenommen werden können. Die Baubehörde prüft den Antrag. Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen die Umsetzung des Vorhabens, da es sich hierbei um einen minimalen Eingriff in die Wiese handelt. Sollte ein Beschluss notwendig sein, wird er im Nachhinein noch gefasst.

## **3 Verwendung der investiven Mittel für den Ausbau der Otto-Harzer-Straße**

**V-AF0033/15  
beschließend**

Um den Ausbau des Reststückes der Otto-Harzer-Straße voranzutreiben, werden die Finanzmittel wie vorgesehen dem Straßen- und Tiefbauamt zur Verfügung gestellt.

### Beschluss:

Bereits mit den Beschlüssen V-AF0026/15 und V-AF0031/15 wurde durch den Ortschaftsrat Altfranken der Ausbau des Reststückes der Otto-Harzer-Straße zwischen Kesselsdorfer Straße und dem Abzweig Am Lucknerpark unterstützt. Damit dieses Vorhaben wie angestrebt im Jahr 2017 realisiert wird, stellt der Ortschaftsrat Altfranken aus seinen investiven Mitteln wie vereinbart 29.890,00 Euro dem Straßen- und Tiefbauamt für dieses Projekt zur Verfügung.

### Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

## **4 Sonstiges**

### **4.1 Information zur Auslagerung der Schüler der Grundschule Naußlitz**

Herr Pinter als Elternratsvorsitzender der Grundschule Naußlitz bat den Ortschaftsrat Altfranken in folgendem Problem um Unterstützung.

Während der Sanierung der Grundschule sollte der Schulbetrieb im Auslagerungsstandort Terrassenufer 15 stattfinden. Am 29.12.2015 wurde durch das Schulverwaltungsamt mitgeteilt, dass dieser Standort für die Grundschule Naußlitz nicht mehr zur Verfügung steht. Der Schulbetrieb sollte nunmehr auf dem Schulstandort Marienberger Straße 7 durchgeführt werden. Da dies für die Elternschaft nicht akzeptabel war, wurde kurzfristig ein außerordentlicher Elternabend mit Herrn Bürgermeister Dr. Lames organisiert. Im Ergebnis dessen wurde die Entscheidung des Schulverwaltungsamtes zurückgenommen und der Schulbetrieb wird wie geplant im Auslagerungsstandort Terrassenufer 15 stattfinden.

### **4.2 Anfrage zur Teilnahme an einer Folgeplanungskonferenz des Jugendamtes**

Durch das Kinder- und Jugendhaus „Alte Feuerwehr“ Cossebaude wurde angefragt, ob eine Teilnahme eines Vertreters des Ortschaftsrates Altfranken an der Folgeplanungskonferenz des Jugendamtes möglich ist. In dieser Konferenz soll eine Angebotsstruktur für unseren Stadtraum bestimmt und mit Umsetzungsschritten untersetzt werden. Dabei können Bedarfe und Wünsche eingebracht werden. Da es sich hier um eine Ganztagesveranstaltung handelt, kann kein Vertreter des Ortschaftsrates teilnehmen.

### **4.3 Bürgeranfrage zur finanziellen Unterstützung des Ortschaftsrates zur Verlängerung des Wirtschaftsweges bis in das Wohngebiet**

Ein Bürger aus dem Wohngebiet Lindenweg/Kastanienweg fragt beim Ortschaftsrat an, ob die Verlängerung des Wirtschaftsweges entlang der Lärmschutzwand bis in das Wohngebiet durch den Ortschaftsrat finanziell unterstützt werden kann. Die Verlängerung des Weges verläuft über ein Privatgrundstück von Herrn Kimmerle. Dieser würde den Weg herstellen. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob dieses Vorhaben auf Grund der Eigentumsverhältnisse umgesetzt werden kann, da ein öffentliches Interesse vorliegt.

Dr. Hubertus Doltze  
Vorsitzender

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat

Andrea Mrugalla  
Schriftführerin